

Heide Gieseke/Adelheid Stipproweit (Hrsg.)

Frauen und Naturwissenschaften

Wissenschaftlicher Verlag Berlin

Berlin

Olaf Gaudig & Peter Veit GbR

Inhalt

Vorwort	7
<i>Dagmar Heymann</i>	
Naturwissenschaften – objektiv und neutral oder männlich und westlich geprägt?	11
<i>Kerstin Palm</i>	
Was haben Frauen eigentlich mit Natur zu tun? Kritische Bemerkungen zu einer problematischen Verbindung	23
<i>Crescentia Freudling</i>	
Gentechnik an Tieren – ein kritisches Resümee an Beispielen aus Medizin und Landwirtschaft	33
<i>Heidi Hofmann</i>	
Biopolitik – vom öffentlichen Zugriff auf das Leben	49
<i>Inge Schmitz-Feuerhake</i>	
Gesundheitliche Auswirkungen der so genannten friedlichen Nutzung der Atomenergie	61
<i>Dagmar Stuckmann</i>	
„So würde es allerdings Aufgabe der Inneren Mission werden müssen ..., Gottes Acker von diesem Unkraut zu säubern.“ Frauen als Opfer von Zwangs- sterilisation und „Euthanasie“ im Nationalsozialismus	73
<i>Cordula Tollmien</i>	
Von Hypatia bis Emmy Noether Frauen in der Mathematik – exemplarische Lebensläufe	101
<i>Heide Gieseke</i>	
„Es kommt immer auf die Lehrerin und den Lehrer an ...“ Geschlechterrollensensibilisierende Seminare für Lehramtsstudierende der Naturwissenschaften	121
<i>Folene Nannen-Gethmann</i>	
Alltagsarbeit = Frauenarbeit, Freizeit = Männerzeit? Über die ungleiche Verteilung von Freizeit	131
Biographien der Autorinnen	151